

Schlegel, August Wilhelm: Ehret die Frauen! Sie stricken die Strümpfe (1806)

1 Ehret die Frauen! Sie stricken die Strümpfe,
2 Wollig und warm, zu durchwaten die Sümpfe,
3 Flicken zerrißene Pantalons aus;
4 Kochen dem Manne die kräftigen Suppen,
5 Putzen den Kindern die niedlichen Puppen,
6 Halten mit mäßigem Wochengeld Haus.

7 Doch der Mann, der tölpelhafte
8 Find't am Zarten nicht Geschmack.
9 Zum gegohrnen Gerstensaft
10 Raucht er immerfort Taback;
11 Brummt, wie Bären an der Kette,
12 Knufft die Kinder spat und fruh;
13 Und dem Weibchen, nachts im Bette,
14 Kehrt er gleich den Rücken zu. u.s.w.

(Textopus: Ehret die Frauen! Sie stricken die Strümpfe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)